

MITTEILUNGSBLATT



Nummer 1/2,
Donnerstag,
9. Januar 2014

TIEFENBRONN ENZKREIS



TIEFENBRONN ENZKREIS

EINLADUNG

**zu der am Freitag, den 10. Januar 2014, 19.00 Uhr
im Bürger- und Kulturhaus „Rose“,
Franz-Josef-Gall-Straße 18, 75233 Tiefenbronn,
stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung**

Tagesordnung:

- § 1 Erschließungs- und städtebaulicher Vertrag gem. § 11 BauGB und Treuhandvertrag
a) Vorstellung und Erläuterung der Verträge durch Herrn Prof. Dr. Hans-Jörg Birk
b) Zustimmung zu den Vertragsmustern
- § 2 Aufstellung des Bebauungsplanes „Heimerwegwiesen“ OT Lehnigen
- mit Bürgerbeteiligung -
a) Behandlung der von der Öffentlichkeit, den Behörden und Trägern öffentlicher Belange abgegebenen Stellungnahmen
hier: Beschluss zur Abwägung § 1 (7) und § 1a (2) BauGB
b) Satzungsbeschluss § 10 BauGB in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg und § 74 LBO
- § 3 Schulverband Neuhausen/Tiefenbronn
Absichtserklärung des Gemeinderates zum Einstieg in die regionale Schulentwicklung mit dem Ziel, die weiteren Schritte für eine Gemeinschaftsschule an der Verbandsschule im Biet abzuklären
Beratung und Beschlussfassung
- § 4 Sonstiges, Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Frank Spottek
Bürgermeister

Bürgermeisteramt • Postf 36 • 75231 Tiefenbronn
Tel. 07234 9500-0 • Fax 07234 9500-50
E-mail: gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de

Bürgermeisteramt Tiefenbronn

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Festsetzung der Grundsteuer für das
Kalenderjahr 2014

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), geändert durch Gesetz vom 22.12.1999 (BGBl. I 1999 S 2601), wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2014 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2013 an die Gemeinde Tiefenbronn zu entrichten haben, öffentlich festgesetzt. Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2014 zugegangen wäre.

Die Grundsteuer 2014 ist zu den im zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid angegebenen Fälligkeitszeitpunkten zu zahlen. Bei Grundsteueränderungsbescheiden sind die Raten und deren Fälligkeiten dem Feld „Raten Folgejahr“ zu entnehmen.

Sofern eine Ermächtigung zum Bankabbuchungsverfahren erteilt worden ist, werden die festgesetzten Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht. Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats gemäß §§ 68 bis 70 der Verwaltungsgerichtsordnung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686) Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Steueramt der Gemeinde Tiefenbronn, Gemmingenstr. 1, 75233 Tiefenbronn schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. Die Frist ist nur gewahrt, wenn der Rechtsbehelf vor deren Ablauf beim Steueramt eingegangen ist bzw. erklärt wurde.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. die Erhebung der festgesetzten Grundsteuer wird dadurch nicht aufgehalten.

Bürgermeisteramt Tiefenbronn

- Steueramt -



Wichtige Telefonnummern - Notdienste

Abendsprechstunde des Bürgermeisters:
Die nächste Abendsprechstunde des Bürgermeisters findet statt am Montag, den 13. Januar 2014 von 17.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus im Ortsteil Tiefenbronn.

Rathaus Tiefenbronn:
Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
montags 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit von Terminvereinbarungen - auch außerhalb dieser Öffnungszeiten. Bei größeren Terminen (Rentenantrag, Anmeldung zur Eheschließung, Bauangelegenheiten und dergleichen) empfiehlt sich die Vereinbarung eines Termins mit der Sachbearbeiterin/ dem Sachbearbeiter. Informationen zu Tiefenbronn erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.Tiefenbronn.de>
Telefonnummer Bürgermeisteramt Tiefenbronn 07234 9500-0

Kindergärten
OT Tiefenbronn, Schlossgartenstr. 12, Tel. 07234 8161
OT Mühlhausen, Tiefenbronn Str. 17 Tel. 07234 8681
OT Lehnungen, Hauptstr. 20, Tel. 07234 8665

Schulen
Grundschule „Lucas-Moser-Schule“, Lucas-Moser-Str. 9-11, Tel. 07234 5925
Verbandsschule im Biet, Grund- und Werkrealschule, Liebenzeller Str. 30, 75242 Neuhausen, Tel. 07234 980100

Kläranlage
Im Würmtal 7, Tel. 07234 7274

Wasserversorgung
Im Würmtal 3, 75233 Tiefenbronn
Betriebsführung: Stadtwerke Pforzheim bei Störungen Tel. 07231 393837 oder Tel. 0700 797393837

Polizei: Pforzheim 07231 1865100
Polizeiposten Tiefenbronn 07234 4248
bei **Notruf: 110** (ohne Vorwahl)
Notruf Feuerwehr, Unfall und Notarztwagen: 112 (ohne Vorwahl)
Notfallmeldung
Wer meldet?
Name und Standort
Wo ist es passiert?
Genauere Bezeichnung des Notfallortes
Was ist passiert?
Zahl der Verletzten/Erkrankten
Verletzte eingeklemmt?

Ärztlicher Notfalldienst

Gemeinsamer Notfalldienst der Ärzte im Biet und der Stadt Pforzheim

In den sprechstundenfreien Zeiten, also am Abend, mittwochnachmittags, an Wochenenden und Feiertagen, erfolgt die ärztliche Versorgung durch die

Ärztliche Notfallpraxis im Siloah St. Trudpert Klinikum Pforzheim, Wilferdinger Straße 67 und die **Ärztliche Notfallpraxis im Klinikum Pforzheim, Kanzlerstraße 2 - 6.**
Diese sind dann geöffnet und können ohne Voranmeldung aufgesucht werden. Patientenrufe werden im Rahmen des organisierten Notfalldienstes unter der **Telefonnummer: 01805 1929219** für unseren südlichen Bezirk, direkt an die Notfallpraxis bzw. die Dienst habenden Ärzte des Fahrdienstes vermittelt.

Ab 2014 gibt es keinen Notdienstplan für den Bereich Weil der Stadt mehr. Durch die Notfalldienstreform gehört Weil der Stadt zukünftig zum Bereich Leonberg. Daher werden die Notdienste für den Bereich Weil der Stadt ab 01.01.2014 ausschließlich in der ärztlichen Notfallpraxis am Krankenhaus in Leonberg durchgeführt.

Zahnärzte
Bereitschaftsdienst nur 10.00 bis 12.00 Uhr: Darüber hinaus ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar. Der Bereitschaftsdienst wird am Wochenende über die Rufnummer des Deutschen Roten Kreuzes, Kreisverband Pforzheim, Tel. 07231 3737, vermittelt

Sonntagsdienst der Apotheken

Samstag, 11. Januar 2014:
Brücken-Apotheke in Pforzheim, Leopoldstr. 17, Tel.: 07231 3 21 89 und Rathaus-Apotheke Rutesheim in Rutesheim, Flachter Str. 4, Tel.: 07152 997816

Sonntag, 12. Januar 2014:
Nordstadt-Apotheke in Pforzheim, Ebersteinstr. 39 (Ecke Hohenzollernstr.), Tel.: 07231 33462 und Apotheke Höfingen in Leonberg (Höfingen), Ditzinger Str. 9, Tel.: 07152 26895

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband
Pforzheim-Enzkreis e.V.



Rettungsdienst/Krankentransporte
19222

Kurse **07231/373-220**
(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebshelfer, LSM für Führerscheinbewerber)
Essen auf Rädern (Menüservice)
07231/373-240

Ansprechpartner
Frau Uibel, r.uibel@drk-pforzheim.de
Notruf 24 - Haus-Servicesystem
07231 373-288
Herr Mautner, a.mautner@drk-pforzheim.de

Seniorenreisen + Seniorenbegleitung,
Frau Friedrich, Telefon 07231 373-230

Haus Schauinsland Tiefenbronn
Maria-Magdalena-Str. 6, 75233 Tiefenbronn, Tel. 07234 94635-0, Fax 07234 94635-113, info@schauinsland-aph.de

Jugend- und Drogenberatung
Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim
Tel.: 07231 92277-0
www.agdrogen-pf.de

Aktionsgemeinschaft Drogen Pforzheim e.V.
Fachberatung Enzkreis für Menschen in Wohnungsnot und Fragen der Existenzsicherung
Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmision e.V.
Westliche 120, 75172 Pforzheim
Tel. 07231-566196-61, E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Krankenpflegeverein der katholischen Kirchengemeinden Tiefenbronn und Mülhausen e.V.



Herzliche Pflege von Haus zu Haus
Das Team des Krankenpflegevereins und der Nachbarschaftshilfe sind unter folgender Rufnummer zu erreichen:

Büro: 07234 1419
In dringenden pflegerischen Notfällen erreichen Sie uns über das Handy: **0162 5696532**
Sprechzeiten im Büro:
Montag bis Freitag 11 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung.
Außerhalb dieser Zeiten ist der Anrufbeantworter aufnahmebereit. Wir rufen Sie gerne zurück.

KPV Tiefenbronn e.V. - Zur Tränke 2 - 75233 Tiefenbronn, Tel./Fax: 07234 1419 - www.krankenpflegeverein.de

Hospizgruppe Biet
Ehrenamtliche Begleiter von schwerstkranken und sterbenden Menschen und Entlastung von Angehörigen unter dem Dach des **kath. Krankenpflegevereins Tiefenbronn und Mülhausen e.V.**
Kontakt über Telefon Krankenpflegeverein **Tel. 07234 1419 Frau Raible-Kardinal** oder über Notfallhandy Tel. 0162 5696532

Ambulanter Kinder- und Hospizdienst
Sterneninsel Pforzheim und Enzkreis
Angelika Miko Einsatzleiterin,
Palliative Fachkraft
Telefon: 07082 4169438
sterneninsel@straubenhardt.com



Caritas

in enger Zusammenarbeit mit dem katholischen Krankenpflegeverein Tiefenbronn und Mülhausen e.V.
Caritasverband e.V. Pforzheim
Markus Schweizer
Blumenhof 6, 75175 Pforzheim,
Tel. 07231 128130 E-Mail: Markus.Schweizer@Caritas-Pforzheim.de

Essen auf Rädern

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 14424-0, Fax 07231 14424-14
Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner: Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 14424-16
Essen auf Rädern
Ansprechpartnerin:
Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 14424-17

Diakonie

Diakonisches Werk Pforzheim-Stadt
Pestalozzistraße 2, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 37878, Fax 07231 378755
Das Diakonische Werk Pforzheim unterhält ein Frauenhaus, in dem misshandelte und von Misshandlungen bedrohte Frauen und deren Kinder Aufnahme finden können. Für Beratung und Hilfe gilt folgende Telefonnummer: **07231 457630**



"Ich kann's nicht fassen"
Telefonseelsorge 0800 **1110111**



ÖFFENTLICHE UND AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Gewässerschau am Schwillbach

Am Donnerstag, den 16. Januar 2014 findet eine Gewässerschau entlang des Schwillbachs statt. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr der Parkplatz Schwarzer Adler in der Badstraße, bei der Brücke.

Die Gewässerschau wird in der Regel in der Vegetationspause (November-März) durchgeführt, damit der Bach gut eingesehen werden kann.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Anlieger am Gewässer, Ufereigentümer und Nutzer des Gewässers sind herzlich eingeladen, sich der Gewässerschau anzuschließen.

Neben dem Gewässer selbst werden die Ufer und Vorländer sowie die Überschwemmungsgebiete besichtigt. Jeder soll hier die Möglichkeit erhalten, Hinweise, Anregungen und Probleme hinsichtlich der Pflege und Unterhaltung der Gewässer aufzuzeigen. Es werden auch Fachleute vor Ort sein, die interessierten Bürgern eine Vielzahl möglicher Fragen direkt beantworten können.

Wir empfehlen, zur Teilnahme wasserdichte Stiefel mitzubringen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Breitbandversorgung im Enzkreis

Der Gemeinderat Tiefenbronn hat in seiner Sitzung vom 27.09.2013 einstimmig den Beitritt zum Zweckverband „Breitbandversorgung im Enzkreis“ beschlossen. Mit der Gründung des Zweckverbandes soll im gesamten Enzkreis die Infrastruktur für ein zweckverbandseigenes Breitbandnetz aufgebaut werden, um eine dauerhafte und nachhaltige Verbesserung der Breitbandversorgung zu gewährleisten.

In unserer Gemeinde ist der Ortsteil Tiefenbronn in großen Teilen gut versorgt. Die Ortsteile Mühlhausen und Lehningen sind bisher schlecht bis sehr schlecht versorgt. Für diese Ortsteile soll damit eine deutliche Verbesserung hergestellt werden. Aber auch die Breitbandversorgung im Ortsteil Tiefenbronn wird dadurch verbessert. Nach der formellen Gründung werden im weiteren Verfahren Förderanträge gestellt. Parallel werden Betreibergespräche geführt. Der Ausbau soll dann zügig erfolgen, damit das Gesamtnetz für die potentiellen Betreiber attraktiv wird.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat die Verbandssatzung des Zweckverbandes „Breitbandversorgung im Enzkreis“ mit Sitz in Pforzheim am 18.12.2013 mit folgendem Wortlaut genehmigt:

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat aufgrund von § 7 Abs. 1 i.V.m. § 28 Abs. 2 Nr. 2 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der derzeit geltenden Fassung die Verbandssatzung des Zweckverbandes „Breitbandversorgung im Enzkreis“ mit Sitz in Pforzheim am 18.12.2013 genehmigt. Verbandsmitglieder sind die Städte/Gemeinden Birkenfeld, Eisingen, Engelsbrand, Friolzheim, Heimsheim, Illingen, Kämpfelbach, Kelttern, Kieselbronn, Knittlingen, Königsbach-Stein, Maulbronn, Mönshausen, Neuenbürg, Neuhausen, Neulingen, Niefern-Öschelbron, Ölbronn-Dürrn, Ötisheim, Remchingen, Sternenfels, Straubenhardt, Tiefenbronn, Wimsheim, Wurmberg und der Enzkreis.

Neue Ortsbroschüre mit Ortsplan der Gemeinde Tiefenbronn

Die Gemeinde legt nach den Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 in Zusammenarbeit mit der INFO - Das Magazin Pforzheim GmbH die vier Jahre alte Gemeindebroschüre mit Ortsplan neu auf.

Sie wird wieder viel Wissenswertes und Interessantes aus unserer Gemeinde in einem handlichen Format enthalten und wird kostenlos an alle Haushalte sowie an alle Neubürger verteilt.

Zur Mitfinanzierung sind Werbeanzeigen unserer Gewerbebetreibenden erforderlich, die sich hier gerne mit ihren Leistungen präsentieren können.

Ein Vertreter der INFO - Das Magazin Pforzheim GmbH wird deshalb ab Mitte/Ende Januar auf die örtlichen Gewerbebetreibenden zugehen und für die Schaltung solcher Anzeigen zu werben. Er wird sich mit einem Schreiben von der Gemeinde ausweisen.

Es wäre schön, wenn die ortsansässigen Gewerbebetreibenden die Möglichkeit einer effektiven Werbung in dieser Ortsbroschüre nutzen und damit auch die Herausgabe der Informationsschrift der Gemeinde Tiefenbronn unterstützen würden.

Vielen Dank!

Frank Spottek

Bürgermeister

Erdgasversorgung Tiefenbronn:

Interessensabfrage Erdgasversorgung in den Ortsteilen Mühlhausen und Lehningen

Die Gemeinde Tiefenbronn und die SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG (SWP) haben einen Vertrag über den Anschluss und den Aufbau einer Erdgasversorgung geschlossen. In Tiefenbronn wurde bereits ein Großteil des Gasnetzes verlegt, viele Kunden haben sich bereits für diese Art der Versorgung entschieden. Zusätzlich wird das Gasnetz kontinuierlich weiter ausgebaut.

Für die Entscheidung, ob die Erdgasversorgung der Ortsteile Mühlhausen und Lehningen realisiert werden kann, ist vor allem eine wirtschaftliche Darstellung der geplanten Maßnahme erforderlich.

Daher hat die Gemeindeverwaltung Tiefenbronn gemeinsam mit den SWP eine Befragung in Mühlhausen und Lehningen durchgeführt, um sich ein Bild über das generelle Interesse an einer Erdgasversorgung in den Ortsteilen zu machen. Begleitet wurde die Befragung durch Informationstage für die Bürgerinnen und Bürger, die regen Zuspruch fanden.

Energieberater der SWP informierten und beantworteten Fragen rund um das Thema Erdgas- und Energieversorgung. Nach Ende des Befragungs- und Informationszeitraums ergab nun die abschließende Auswertung, dass sich in Mühlhausen 107 Hauseigentümer an einer Erdgasversorgung interessiert zeigten. In Lehningen waren es 80 Interessenten. Hier besteht noch weiteres Ausbaupotential durch die Erschließung des Neubaugebietes auf dem ehemaligen Gelände der Firma Klaschka.

Die SWP wollen bis zum Frühjahr 2014 eine Entscheidung über den weiteren Ausbau treffen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger werden hierzu weiter informiert.

Auch neue Interessensbekundungen nehmen wir gerne entgegen.

Gerne stehen die Energieberater der SWP unter Telefon 07231 - 39 40 09 auch weiterhin für Fragen zur Verfügung.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Tiefenbronn

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Tiefenbronn
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Frank Spottek, Gemmingenstraße 1, 75233 Tiefenbronn. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de



Müllabfuhrplan für das I. Quartal 2014

T = Tiefenbronn L/M = Lehningen und Mühlhausen X = alle Ortsteile

| | Restmüll / Bioabfall | Grüne Tonne | Fläch | Rind | Recyclinghof Fritzscheim | Recyclinghof Würtemberg | Sonstiges |
|---------------|----------------------|-------------|-------------|-----------|--------------------------|-------------------------|-----------|
| JANUAR | | | | | | | |
| 1 Mi | Neujahr | | | | | | |
| 2 Do | □ T | 9:00-12:30 | 14:00-17:30 | | | | |
| 3 Fr | ● T | | | | | | |
| 4 Sa | | 8:30-11:30 | 13:00-16:00 | | | | |
| 5 So | | | | | | | 2. KW |
| 6 Mo | Heilige Drei Könige | | | | | | |
| 7 Di | X | | | | | | |
| 8 Mi | | 14:00-17:30 | 9:00-12:30 | | | | |
| 9 Do | | | | | | | |
| 10 Fr | | 14:00-17:30 | 9:00-12:30 | | | | |
| 11 Sa | | 13:00-16:00 | 8:30-11:30 | | | | |
| 12 So | | | | | | | 3. KW |
| 13 Mo | | | | | | | |
| 14 Di | | | | | | | |
| 15 Mi | | 9:00-12:30 | 14:00-17:30 | E-Geräte* | | | |
| 16 Do | | | | | | | |
| 17 Fr | | 9:00-12:30 | 14:00-17:30 | | | | |
| 18 Sa | X | 8:30-11:30 | 13:00-16:00 | | | | |
| 19 So | | | | | | | 4. KW |
| 20 Mo | □ L/M | | | | | | |
| 21 Di | ● L/M | 14:00-17:30 | | | | | |
| 22 Mi | | | | | | | |
| 23 Do | | 14:00-17:30 | 9:00-12:30 | | | | |
| 24 Fr | | | | | | | |
| 25 Sa | | 13:00-16:00 | 8:30-11:30 | | | | |
| 26 So | | | | | | | 5. KW |
| 27 Mo | □ T | | | | | | |
| 28 Di | ● T | 14:00-17:30 | | | | | |
| 29 Mi | | | | | | | |
| 30 Do | X | 9:00-12:30 | 14:00-17:30 | | | | |
| 31 Fr | | | | | | | |

Zusätzliche Schadstoffsammlung (8.00 Uhr - 12.00 Uhr)

25.01.14: Maulbronn: Parkplatz bei der Feuerwache im Schänzle
 08.02.14: Remchingen-Wilferdingen: Parkplatz hinter der Kulturhalle
 08.03.14: Niefern: Bauhof Schloßstraße

| | Restmüll / Bioabfall | Grüne Tonne | Fläch | Rind | Recyclinghof Fritzscheim | Recyclinghof Würtemberg | Sonstiges |
|----------------|----------------------|-------------|-------------|-----------|--------------------------|-------------------------|-----------|
| FEBRUAR | | | | | | | |
| 1 Sa | | 8:30-11:30 | 13:00-16:00 | | | | |
| 2 So | | | | | | | 6. KW |
| 3 Mo | | | | | | | |
| 4 Di | | | | | | | |
| 5 Mi | | 14:00-17:30 | 9:00-12:30 | | | | |
| 6 Do | | | | | | | |
| 7 Fr | | 14:00-17:30 | 9:00-12:30 | | | | |
| 8 Sa | | 13:00-16:00 | 8:30-11:30 | | | | |
| 9 So | | | | | | | 7. KW |
| 10 Mo | | | | | | | |
| 11 Di | | | | | | | |
| 12 Mi | | 9:00-12:30 | 14:00-17:30 | E-Geräte* | | | |
| 13 Do | X | | | | | | |
| 14 Fr | □ L/M | 9:00-12:30 | 14:00-17:30 | | | | |
| 15 Sa | | 8:30-11:30 | 13:00-16:00 | | | | |
| 16 So | | | | | | | 8. KW |
| 17 Mo | ● L/M | | | | | | |
| 18 Di | | 14:00-17:30 | | | | | |
| 19 Mi | | | | | | | |
| 20 Do | | 14:00-17:30 | 9:00-12:30 | | | | |
| 21 Fr | | | | | | | |
| 22 Sa | | 13:00-16:00 | 8:30-11:30 | | | | |
| 23 So | | | | | | | 9. KW |
| 24 Mo | □ T | | | | | | |
| 25 Di | ● T | 14:00-17:30 | | | | | |
| 26 Mi | | | | | | | |
| 27 Do | X | 9:00-12:30 | 14:00-17:30 | | | | |
| 28 Fr | | | | | | | |

| | Restmüll / Bioabfall | Grüne Tonne | Fläch | Rind | Recyclinghof Fritzscheim | Recyclinghof Würtemberg | Sonstiges |
|-------------|----------------------|-------------|-------------|------------|--------------------------|-------------------------|-----------|
| MÄRZ | | | | | | | |
| 1 Sa | | 8:30-11:30 | 13:00-16:00 | | | | |
| 2 So | | | | | | | 10. KW |
| 3 Mo | | | | | | | |
| 4 Di | | | | | | | |
| 5 Mi | | 14:00-17:30 | 9:00-12:30 | | | | |
| 6 Do | | | | | | | |
| 7 Fr | | 14:00-17:30 | 9:00-12:30 | Sperrmüll* | | | |
| 8 Sa | | 13:00-16:00 | 8:30-11:30 | | | | |
| 9 So | | | | | | | 11. KW |
| 10 Mo | | | | | | | |
| 11 Di | | | | | | | |
| 12 Mi | | 9:00-12:30 | 14:00-17:30 | E-Geräte* | | | |
| 13 Do | X | | | | | | |
| 14 Fr | □ L/M | 9:00-12:30 | 14:00-17:30 | | | | |
| 15 Sa | | 8:30-11:30 | 13:00-16:00 | | | | |
| 16 So | | | | | | | 12. KW |
| 17 Mo | ● L/M | | | | | | |
| 18 Di | | 14:00-17:30 | | | | | |
| 19 Mi | | | | | | | |
| 20 Do | | 14:00-17:30 | 9:00-12:30 | | | | |
| 21 Fr | | | | | | | |
| 22 Sa | | 13:00-16:00 | 8:30-11:30 | | | | |
| 23 So | | | | | | | 13. KW |
| 24 Mo | □ T | | | | | | |
| 25 Di | ● T | 14:00-17:30 | | | | | |
| 26 Mi | | | | | | | |
| 27 Do | X | 9:00-12:30 | 14:00-17:30 | | | | |
| 28 Fr | | | | | | | |
| 29 Sa | | 8:30-11:30 | 13:00-16:00 | | | | |
| 30 So | | | | | | | 14. KW |
| 31 Mo | | | | | | | |

* Kühl-, Elektrogroßgeräte und Sperrmüll werden auf Abruf entsorgt.
 Bitte 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden

Bioabfall nur in Zeitungspapier oder Papierbeutel verpacken! Gemeinsamer Appell von Umweltministerium, Landkreistag und Städtetag: Keine Kunststoffbeutel in die Biotonne!

Leider füllen noch immer zu viele Haushalte ihren Bioabfall in Plastikbeutel und geben ihn so in die Biotonne. Dies ist nicht nur unökologisch, sondern belastet überdies die Gebührenzahler. Denn die Plastikbeutel müssen mühsam aus dem Bioabfall aussortiert und dann zu höheren Kosten verbrannt werden. Da sich die Plastikbeutel zudem niemals restlos aussortieren lassen, gelangen Einzelstücke in die Vergärungs- und Kompostierungsanlagen und über den dort hergestellten Kompost auf die Felder oder in den Garten. In einer gemeinsamen Aktion bitten Umweltministerium, Landkreistag und Städtetag daher darum darauf zu achten, dass keine Kunststoffbeutel in den Biomüll gelangen.

Auch biologisch abbaubare Kunststoffbeutel gehören grundsätzlich nicht in die Biotonne, erklärten Umweltministerium, Landkreistag und Städtetag heute (20.12.) übereinstimmend. Dagegen spricht bereits, dass die Beutel im Sammelfahrzeug so stark verschmutzt werden, dass sich Maisstärkebeutel nicht mehr von solchen aus Polyethylen unterscheiden lassen und deswegen ebenfalls aussortiert werden müssen. Außerdem sind auch biologisch abbaubare Kunststoffbeutel gasdicht und führen dazu, dass vorzeitig Fäulnis- und Gärungsprozesse starten. In Kompostwerken sind Fäulnisbakterien jedoch unerwünscht. Im Übrigen bauen sich nach den in Baden-

Württemberg gesammelten Erfahrungen die kompostierbaren Kunststoffe in den Kompostierungsanlagen nicht hinreichend schnell ab. Sie sind Sand im Getriebe der biologischen Abfallverwertung und helfen nicht dabei, Bioabfälle ökologisch hochwertig zu verwerten.

Neue Rufnummer der Sperrhotline für den neuen Personalausweis

Für die telefonische Sperrung der Online-Ausweisfunktion des neuen Personalausweises nach Verlust oder Diebstahl steht ab dem **1. Januar 2014** die **Rufnummer 116 116** zur Verfügung. Von Deutschland aus kann die neue Sperrhotline aus dem Festnetz sowie aus allen Mobilfunknetzen kostenfrei genutzt werden. Aus dem Ausland ist die Sperrhotline mit der deutschen Ländervorwahl, also über +49 116 116 gebührenpflichtig zu erreichen. Zur zusätzlichen Sicherheit ist der Sperr-Notruf auch über +49 (0)30 40 50 40 50 erreichbar.

Unter der, bis zum Ablauf des 31. Dezember 2013, genutzten und gebührenpflichtigen Sperrhotline 0180-1-33 33 33 wird weiterhin der Bürgerservice des Bundesinnenministeriums zu erreichen sein. Dieser ist von Montag bis Freitag in den Servicezeiten von 07:00 bis 20:00 Uhr für alle Fragen rund um den neuen Personalausweis zu erreichen. Wichtige Information für alle ist, dass Sperrungen der eID-Funktionen ab dem 1. Januar 2014 dort nicht mehr entgegengenommen werden können.



Telefondurchwahlverzeichnis im Rathaus Tiefenbronn

| | | | |
|--|---------------|---------------|--|
| Telefonzentrale im Rathaus Tiefenbronn | 07234 9500-0 | | |
| Telefax | 07234 9500-50 | | |
| Bürgermeister | | | |
| Herr Frank Spottke spottke@tiefenbronn.de | 07234 9500-10 | | |
| Vorzimmer/Sekretariat, Mitteilungsblatt | | | |
| Frau Sandra Krautscheid krautscheid@tiefenbronn.de | 07234 9500-12 | | |
| Hauptamt, Öffentl. Sicherheit und Ordnung | | | |
| Frau Gabriele Geikowski geikowski@tiefenbronn.de | 07234 9500-20 | | |
| Bauamt, Friedhofsamt | | | |
| Frau Manuela Krentzel krentzel@tiefenbronn.de | 07234 9500-23 | | |
| Grundstücksangelegenheiten | | | |
| Nutzung öffentlicher Flächen Frau Diana Fath, fath@tiefenbronn.de | 07234 9500-27 | | |
| Standesamt/Rentenversicherung | | | |
| Frau Gabriele Wüst wuest@tiefenbronn.de | 07234 9500-24 | | |
| Einwohnermeldeamt, soziale Angelegenheiten, Gewerbeamt | | | |
| Frau Tanja Hoppe hoppe@tiefenbronn.de | 07234 9500-25 | | |
| Pässe, Ausweise, Fundsachen, Müllberatung, Fischereischeine | | | |
| Herr Dietmar Schlor d.schlor@tiefenbronn.de | | 07234 9500-26 | |
| Personalamt | | | |
| Frau Astrid Bunge bunge@tiefenbronn.de | | 07234 9500-28 | |
| Grundbucheinsichtsstelle | | | |
| Frau Heidi Beck beck@tiefenbronn.de | | 07234 9500-41 | |
| Kämmerei | | | |
| Frau Cornelia Hoeß hoess@tiefenbronn.de | | 07234 9500-40 | |
| Gewerbesteuer, Hallenbelegung | | | |
| Frau Heidi Beck beck@tiefenbronn.de | | 07234 9500-41 | |
| Gemeindekasse, Wasser-/Abwassergebühr, Kindergartengebühr | | | |
| Frau Sabrina Ludwig ludwig@tiefenbronn.de | | 07234 9500-42 | |
| Hundesteuer, Grundsteuer | | | |
| Frau Stella Götz goetz@tiefenbronn.de | | 07234 9500-43 | |
| Bauhofleiter | | | |
| Herr Ibrahim Abdallah | | 07234 6761 | |

Das Passamt informiert

Alle Personalausweise, die bis zum **17.12.2013** und alle Reisepässe, die bis zum **17.12.2013** beantragt worden sind, liegen im Rathaus Tiefenbronn, Zimmer 1, zu den üblichen Öffnungszeiten zur Abholung bereit.

Bei Personen ab 16 Jahren ist für die Abholung des Personalausweises der Erhalt des PIN-Briefes Voraussetzung. Bitte bringen Sie den PIN-Brief aus Sicherheitsgründen nicht mit! Die bisherigen Personalausweise und Reisepässe, die noch nicht abgegeben worden sind, müssen zur Vernichtung oder Entwertung mitgebracht werden.



Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

BHA-Beratungsstelle für Hilfen im Alter Melanie Rentschler,
Telefon: 07041/ 8 14 69-0, Telefax: 07041/ 8 14 69 -12,
E-mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Am 15.01.2014 wird Irmgard Muthsam-Polimeni von der Beratungsstelle für Hilfen im Alter im Rathaus Heimsheim eine Außensprechstunde anbieten.

Von 16.00 -17.00 Uhr haben ältere Menschen oder deren Angehörige die Möglichkeit, sich in einem persönlichen Gespräch unter anderem über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten, finanzielle und rechtliche Möglichkeiten sowie Informations- und Gruppenangebote in Ihrer Nähe zu informieren. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Informationen ist Irmgard Muthsam-Polimeni unter der Telefonnummer: 07041/ 81469-23 erreichbar.

Jahreshauptversammlung des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung am 14. Januar

Der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung Enzkreis lädt am Dienstag, 14. Januar 2014, 20 Uhr im Gasthaus Goll in Niefern zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Unter anderem wird Thomas Knapp aus Mühlacker über eine Afrikareise berichten. Neben den Vereinsmitgliedern sind auch interessierte Gäste willkommen.

Am 15. Januar: Info-Abend über Kartoffelanbau

Der Beratungskreis Kartoffelanbau des Enzkreises trifft sich zu einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 15. Januar, um 19 Uhr im „Scharfen Eck“ in Mühlacker. Die Berater des Landwirtschaftlichen Beratungsdienstes Heilbronn, Julia Hallek und Mark Mitschke, informieren über Sorten, Pflanzenschutz und Versuche.

Johanna-Wittum-Schule

Kaulbachstr. 34, 75175 Pforzheim
Telefon: 07231 39-2363 oder 1686
Telefax: 07231 39-2579
Internet: www.johanna-wittum-schule.de
E-Mail: jws@stadt-pforzheim.de

Informationsvorträge finden am Samstag, 25. Januar 2014 um 10:00 Uhr statt.

(An diesem Samstag keine Wiederholungsvorträge)

Im Anschluss an die Vorträge können Sie an einem Schulhausrundgang teilnehmen.

Wir informieren in den Vorträgen, die um 10:00 Uhr beginnen, über

1. Berufliches Gymnasium

- Profil: Biotechnologie
- Profil: Ernährungswissenschaft
- Profil: Sozialwissenschaft

2. Einjähriges Berufskolleg

- Profil: Gesundheit und Pflege I und II



3. Zweijährige Berufsfachschule

- Profil: Hauswirtschaft und Ernährung
- Profil: Gesundheit und Pflege
- Profil: Labortechnologie
- Profil: Ernährung und Gastronomie

4. Fachschule für Sozialpädagogik

- Erzieherinnen / Erzieherausbildung
- Zweijährige Berufsfachschule für Kinderpflege
- Dreijährige praxisintegrierte Erzieherinnen / Erzieherausbildung (PIA)

Detaillierte Informationen über unsere Bildungsgänge, die Aufnahmevoraussetzungen und das Anmeldeformular erhalten Sie auf unserer Homepage www.johanna-wittum-schule.de Anmeldetermine mit Beratung am Donnerstag, 06.02.2014 und Freitag, 07.02.2014 jeweils von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Die Anmeldeunterlagen können Sie auch in den Briefkasten der Schule einwerfen bzw. uns zusenden.

Die Direktion

Fritz-Erler-Schule Pforzheim
Westliche 215, 75172 Pforzheim
Tel.: 07231 392357, Fax: 07231 391388
Internet: <http://www.fes-pforzheim.de>
E-Mail: fes@stadt-pforzheim.de

Informationstag Samstag, 08. Februar 2014

10:00 Uhr – 13:00 Uhr im Atrium der Fritz-Erler-Schule

1. Anmeldung in das dreijährige Wirtschaftsgymnasium (Eingangsklasse)

A. Die Anmeldung erfolgt an der Fritz-Erler-Schule am:
Donnerstag, 13. Februar 2014, von 14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag, 14. Februar 2014, von 14:00 bis 16:00 Uhr
Eine beglaubigte Kopie der letzten Halbjahresinformation/ des letzten Halbjahreszeugnisses bzw. eine Kopie mit Original ist mitzubringen.

B. Das dreijährige Wirtschaftsgymnasium führt in 3 Jahren zur allgemeinen Hochschulreife.

C. Aufnahmebedingungen:

Aufgenommen werden können:

- a) Absolventen einer Realschule, einer zweijährigen Berufsfachschule oder Berufsaufbauschule, die in den Kernfächern Deutsch, Englisch und Mathematik im Durchschnitt mindestens die Note „befriedigend“ (3,0) erreicht haben, wobei die Leistungen in jedem dieser Fächer mindestens „ausreichend“ sein müssen, oder
- b) Schülerinnen und Schüler, die zum kommenden Schuljahr in die Klasse 10 oder in die Klasse 11 eines Gymnasiums versetzt werden.
Kann das dreijährige Wirtschaftsgymnasium nicht alle Bewerber aufnehmen, welche die Voraussetzungen für die Aufnahme erfüllen, so ist ein Auswahlverfahren durchzuführen.

2. Anmeldung in das sechsjährige Wirtschaftsgymnasium (Klasse 8)

A. Die Anmeldung erfolgt an der Fritz-Erler-Schule am:
Freitag, 14. Februar 2014, von 14:00 bis 16:00 Uhr
Samstag, 15. Februar 2014, von 09:30 bis 11:00 Uhr
Eine Durchschrift oder Kopie (unbeglaubigt) der letzten Halbjahresinformation ist mitzubringen.

Am 06. Mai 2014 um 19:00 Uhr findet in der Fritz-Erler-Schule ein Informationsabend für das sechsjährige Wirtschaftsgymnasium statt, zu dem alle interessierten Eltern herzlich eingeladen sind.

B. Das sechsjährige Wirtschaftsgymnasium führt in 6 Jahren zur allgemeinen Hochschulreife

C. Aufnahmebedingungen:

1. Schüler einer Hauptschule müssen eine Aufnahmeprüfung erfolgreich bestehen.
2. Schüler einer Realschule können ohne Prüfung aufgenommen werden, wenn sie in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens zweimal die Note „gut“ und einmal die Note „befriedigend“ erreichen. Andernfalls ist eine Aufnahmeprüfung notwendig.
3. Schüler eines Gymnasiums können aufgenommen werden, sofern sie dort in die Klasse 8 versetzt sind.

3. Anmeldung in die Berufsfachschule für Wirtschaft (Wirtschaftsschule)

A. Die Anmeldungen für die BFW (zweijährige kaufmännische Berufsfachschule) werden für die beiden Schulen Fritz-Erler-Schule, Westliche 215, Pforzheim Ludwig-Erhard-Schule, Schoferweg 21, Pforzheim zentral an der Ludwig-Erhard-Schule entgegengenommen:

Freitag, 14. Februar 2014, von 14:00 bis 16:00 Uhr

Eine beglaubigte Abschrift des letzten Halbjahreszeugnisses, ein Bewerbungsschreiben, ein Passbild sowie ein Lebenslauf in tabellarischer Form sind mitzubringen.

B. Die zweijährige Berufsfachschule für Wirtschaft schließt mit der Fachschulreife (Mittlere Reife) ab.

C. Aufnahmebedingungen

Die genauen Notenvoraussetzungen finden Sie jeweils auf den Homepages der Schulen!

- a) Hauptschulabschluss oder Abschluss vom BEJ oder
- b) Versetzung in die Klasse 10 der Realschule, der Werkrealschule oder des Gymnasiums (G9) bzw. in die Klasse 9 des Gymnasiums (G8) oder
- c) Abgangszeugnis der Klasse 9 einer Realschule, einer Werkrealschule oder eines Gymnasiums (G9) bzw. der Klasse 8 eines Gymnasiums (G8) oder
- d) ein Nachweis eines a), b) oder c) gleichwertigen Bildungsstandes.
- e) Hauptschüler können am Ende der Klasse 8 auf Antrag unter gewissen Voraussetzungen (siehe Homepages der Schulen) ebenfalls aufgenommen werden.

Die Direktion

Am Donnerstag, 16. Januar, im ebz:

Vortrag „Gebäude richtig dämmen“

Am Donnerstag, 16. Januar, findet um 19:30 Uhr der nächste Vortrag in der Reihe „Bauen und Energie“ im Energie- und Bauberatungszentrum (ebz) in Pforzheim statt. Jochen Klumpp von der Firma FEMA Farben + Putze GmbH Ettlingen informiert über das Thema Gebäudesanierung und Dämmung.

Ein angenehmes Raumklima zum Wohnen und Arbeiten ist eine wichtige Grundlage für Lebensqualität. Ob frostiger Winter oder heißer Sommer – Ziel ist es, sich in den eigenen vier Wänden wohlfühlen. Dieser Komfort muss mit einem hohen Aufwand an Energie zum Heizen und zum Kühlen „erkaufte“ werden. Das belastet nicht nur den Geldbeutel, sondern auch die Umwelt. Drei Viertel der Gesamtenergie in privaten Haushalten wird tatsächlich nur für die Beheizung des Gebäudes aufgewendet.

Das größte Energiesparpotential liegt deshalb in der wärmetechnischen Sanierung der Gebäude. Durch die Verbesserung des Wärmeschutzes der Außenbauteile steigert sich das Behaglichkeitsempfinden im Raum, gleichzeitig erhöht sich der Wohnwert des Gebäudes.

Die Veranstaltung findet im Energie- und Bauberatungszentrum in Pforzheim, Am Mühlkanal 16, statt. Der Eintritt ist frei.



Bauernverband Enzkreis e.V.

Sprechtage Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Der Sprechtag der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) findet am 16. Januar 2014 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr in Raum 303 des Landratsamtes Enzkreis, Zähringerallee 3 in Pforzheim statt. Vorherige Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer 07141/45113-0 erforderlich.

Kindergarten
Kindergarten Tiefenbronn
Naseweis Tiefenbronn

Sie erreichen uns bis ca. April/Mai 2014 unter folgenden Nummern:
Büro/Purzel: **0157 73816126**
Elefanten, Käfer, Bären: **0157 87816147**
Ihr Kindergarten Naseweis - Tiefenbronn

Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim
Grund-, Haupt- und Realschule



Weihnachtskartenwettbewerb
des Freundeskreis LUS e.V.

Beim diesjährigen Wettbewerb für gestaltete Weihnachtskarten des Fördervereins der Ludwig-Uhland-Schule erhielten Lia Jessberger und Niklas Hribik Buchgutscheine vom Förderverein unserer Schule für ihre schönen Entwürfe.

Der Förderverein bedankt sich bei allen Kindern, die am Wettbewerb teilgenommen haben, auch bei jenen, die keinen Preis bekommen konnten.



Kollegiumsausflug an der LUS

Mitte November 2013 fand der Kollegiumsausflug der Ludwig-Uhland-Schule statt.

Nach dem Motto „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?“ haben wir uns an diesem Nachmittag mit der Heimsheimer Geschichte vertraut gemacht.

Startpunkt war der Schleglerkasten. Vor dem herzhaften Zwiebel- und Kartoffelkuchen gab es vom Kollegium aber noch eine Überraschung für den neuen Schulleiter Peter Hemmer. Mit dem umgedichteten Song „If I had a hammer“ und einer großformatigen Fotocollage der Schule (ein Exemplar hängt übrigens für alle sichtbar im Eingangsbereich der alten Aula) hat das Kollegium den „Neuen“ willkommen geheißen.

Anschließend führte uns Frau Duppel-Breth in die Geschichte des Kastens ein.

Ein Höhepunkt war der eigens für den Ausflug verfasste Dialog zwischen dem Reichsgraf

(S. Baret) und Christina Wilhelmine von Graevenitz (U. Duppel-Breth) im Rathaussaal. „Wie ich höre, hattest Du in deinem Hochgräflichen Schloss einen Hausherrenwechsel. Und gleichzeitig wechselte auch der Hausherr in der Bildungsanstalt. Wie kommt das?“

Dann ging es über die Zehntscheune zum Bad- und Waschhaus. Auch hier hat uns Frau Duppel-Breth viel Interessantes und Wissenswertes aus vergangener Zeit berichtet.

Der Heimsheim-Teil des Ausflugs wurde mit Kaffee und Kuchen im Waldhorn beendet.

Für fast alle Kollegen war dieser Nachmittag sehr informativ, kommt doch inzwischen der Großteil des Kollegiums nicht aus Heimsheim. Besonders möchten wir uns nochmals bei Frau Duppel-Breth für das Engagement und die lebendige Stadtführung bedanken.





Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"



Fundbüro:

Am 18.12.2013 wurde vor dem Rathaus Tiefenbronn ein grauer Schal gefunden.

Am 27.12.2013 wurde eine Brille mit rotem Gestell auf dem Friedhof im OT Lehningen gefunden.

Fundgegenstände können beim Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Zimmer 1 abgeholt und abgegeben werden.

Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Zur Vermeidung von Abfall und speziell zur Reduzierung von Sperrmüll wurde bei der Gemeinde Tiefenbronn ein "Sperrmüll-Markt" eingerichtet. Ziel dieser Daueraktion ist, dass noch verwendungsfähige Altgegenstände, die vom bisherigen Eigentümer nicht mehr benötigt werden, vermittelt werden. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht.

Das Bürgermeisteramt tritt als Vermittler auf, indem die Angebote und Gesuche im Mitteilungsblatt kostenlos veröffentlicht werden.

Bedingung hierbei ist, dass die Gegenstände kostenlos abgegeben werden. Die Abholung oder Zustellung muss selbst geklärt werden. Hierbei kann die Gemeinde leider nicht behilflich sein.



Bitte hier ausschneiden

Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriften-
angabe im Mitteilungsblatt () JA () NEIN

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....

.....

.....

.....

Veranstaltung am Wochenende:

11.01. Tischtennisclub Tiefenbronn, Vereinsmeisterschaften in der Gemmingenhalle.

STANDESAMTLICHE MITTEILUNGEN



Geburten:

Lena Sophie Hof, geb. am 17.12.2013 in Heidelberg, Tochter der Eheleute Nils und Diana Hof, Ortsteil Tiefenbronn, Grünewaldstraße 18.

Ehe

Michael Thalheimer, Ortsteil Mühlhausen, Würmtalstraße 13 und Nicole Cole, Ortsteil Mühlhausen, Würmtalstraße 13 am 20.12.2013 in Tiefenbronn

Sterbefälle

Margret Altendorf, Ortsteil Tiefenbronn, Maria-Magdalena-Straße 6, verstorben am 20.12.2013 im Alter von 81 Jahren in Tiefenbronn

Armin Sturn, Ortsteil Lehningen, Kreuzstraße 8, verstorben am 20.12.2013 im Alter von 69 Jahren in Tiefenbronn

Alois Ilg, Ortsteil Mühlhausen, Amselweg 15, verstorben am 21.12.2013 im Alter von 62 Jahren in Tiefenbronn

ALTERSJUBILARE



Wir gratulieren herzlich:

am 09.01.2014

Frau Ingrid Schwarz, Ortsteil Tiefenbronn, Franz-Josef-Gall-Straße 44 zum 79. Geburtstag

am 09.01.2014

Herrn Franz Sindelar, Ortsteil Tiefenbronn, Brunnenstraße 16 zum 72. Geburtstag

am 09.01.2014

Frau Edeltraud Benkler, Ortsteil Lehningen, Im Löhle 11 zum 70. Geburtstag

am 10.01.2014

Herrn Johann Schweigel, Ortsteil Tiefenbronn, Hans-Thoma-Straße 16 zum 87. Geburtstag

am 10.01.2014

Frau Renate Albig, Ortsteil Mühlhausen, Lindenstraße 11 zum 78. Geburtstag

am 10.01.2014

Frau Mathilde Metzger, Ortsteil Mühlhausen, Schulstraße 10 zum 75. Geburtstag

am 10.01.2014

Frau Ursula Netzband, Ortsteil Tiefenbronn, Hebelstraße 12 zum 73. Geburtstag

am 11.01.2014

Frau Carmen Köhnlein, Ortsteil Mühlhausen, Rosenstraße 34 zum 70. Geburtstag

am 11.01.2014

Frau Hedwig Schneider, Ortsteil Mühlhausen, Auf der Steig 21 zum 70. Geburtstag

am 13.01.2014

Herrn Martin Kühnel, Ortsteil Tiefenbronn, Hölderlinstraße 24 zum 72. Geburtstag



am 13.01.2014

Herrn Peter Baur, Ortsteil Tiefenbronn, Wimsheimer Straße 6
zum 70. Geburtstag

am 13.01.2014

Herrn Ortwin Kohlheim, Ortsteil Lehningen, Heckenweg 4
zum 70. Geburtstag

am 14.01.2014

Frau Elsbeth Ehrich, Ortsteil Tiefenbronn, Schloßgartenstraße 6
zum 72. Geburtstag

am 14.01.2014

Frau Irmgard Blaich, Ortsteil Tiefenbronn, Mörikestraße 11
zum 71. Geburtstag

am 16.01.2014

Herrn Reiner Fried, Ortsteil Mühlhausen, Finkenweg 5
zum 71. Geburtstag

am 16.01.2014

Herrn Reinhold Herrmann, Ortsteil Tiefenbronn, Brunnenstraße 10
zum 70. Geburtstag